

Pressemitteilung | Seite 1 | 05.10.2026

23.000 Euro beim 24h-Lauf für Kinderrechte gesammelt

Der Freiburger 24h-Lauf für Kinderrechte hat auch in seiner diesjährigen Auflage gezeigt, wie sportliches Engagement und gesellschaftliche Verantwortung Hand in Hand gehen können: Von Samstag, 3. Oktober, 16 Uhr, bis Sonntag, 4. Oktober, 16 Uhr, waren insgesamt 26 Teams zum zwanzigsten Mal im Seeparkstadion unterwegs, um Spenden für Kinder- und Jugendprojekte zu sammeln.

Während der 24 Stunden wurden insgesamt 14.391 Runden zurückgelegt, das entspricht 5.756,4 Kilometern. Damit sorgten die Teilnehmenden für eine Spendensumme von insgesamt 23.000 Euro. Insgesamt fiel die Beteiligung am 24h-Lauf aufgrund der hitzebedingten Terminverschiebung von Juni auf Oktober geringer aus.

Dank an Teilnehmende und Helfer

„Trotz der Terminverschiebung und geringerer Beteiligung war der 24h-Lauf ein Erfolg. Ich bedanke mich herzlich bei allen Läuferinnen und Läufern und den helfenden Kräften vor Ort sowie den Partnern und Sponsoren, die das Event möglich gemacht haben“, sagt Katharina Schirmbeck, Geschäftsführerin der FWTM.

Katharina Schirmbeck eröffnete die Veranstaltung am 3. Oktober. 24 Stunden lang drehten die Teams ihre Runden laufend, gehend oder im Rollstuhl fahrend in frei einteilbaren Staffeln. Am 4. Oktober



Pressemitteilung | Seite 2 | 05.10.2026

um 16 Uhr war Schluss und Katharina Schirmbeck und Erster Bürgermeister Prof. Dr. Martin Haag führten durch die Siegerehrung. Folgende Teams standen auf dem Siegetreppchen:

- Polizeipräsidium Freiburg: 860 Runden
- Goethe Runners: 799 Runden
- Freie Schule Kapriole: 754 Runden
- Das Team mit der besten Zeit von 00:52,72 war die SG March/Holzhausen & Friends.

Holger Hofmann, Bundesgeschäftsführer des Deutschen Kinderhilfswerkes: „Es ist immer wieder beeindruckend, wie groß der Einsatz aller Beteiligten auf und neben der Laufbahn für Kinder und ihre Rechte ist. Deshalb ist der Freiburger 24h-Lauf für Kinderrechte auch im bundesweiten Vergleich ein echtes Highlight, das wir als Kinderrechtsorganisation besonders gerne unterstützen. Und es freut uns ganz besonders, dass wieder so viele Spendengelder für Freiburger Kinder- und Jugendprojekte zusammengekommen sind.“

Patin des 24h-Laufs war auch in diesem Jahr die Extremläuferin Bridgid Wefelnberg. Ihr Fazit: „Dass wieder viele Läuferinnen und Läufer beim 24h-Lauf dabei waren, setzt ein starkes Zeichen. Es zeigt, wie viel Spaß es macht, sich gemeinsam zu bewegen und dabei Gutes zu tun. Wir sehen uns im nächsten Jahr!“.

Veranstaltet wird der 24h-Lauf für Kinderrechte von der Freiburg

Pressemitteilung | Seite 3 | 05.10.2026

Wirtschaft Touristik und Messe GmbH (FWTM) in Kooperation mit der Stadt Freiburg und dem Deutschen Kinderhilfswerk e. V. Ziel des Spendenlaufs ist es, auf die Rechte von Kindern und Jugendlichen aufmerksam zu machen und finanzielle Unterstützung für Kinder- und Jugendprojekte zu sammeln. Über die Vergabe der Spendengelder entscheidet am 27. Oktober eine Jury bestehend aus zwei Freiburger Schülern, einer Vertreterin des Freiburger Kinderbüros und einem Vertreter der Oberle-Stiftung.

Informationen über die Sponsoren und Partner sowie die Ranglisten der Teams gibt es unter www.24hlauf-freiburg.de.